

Christen, Ada: Ein holdes Wort, ein weicher Ton (1870)

1 Ein holdes Wort, ein weicher Ton
2 Zog seltsam durch mein Leben,
3 Im Vollmondlicht als Knabe schon
4 Hört' ich sein leises Weben.

5 Doch jählings ist der Zauber fort,
6 Der mich so lang umsponnen,
7 Der weiche Ton ... das holde Wort ...
8 Im Vollmondlicht zerronnen.

(Textopus: Ein holdes Wort, ein weicher Ton. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43304>)